18.03.2020 Ausgabe 05

www.landkreis-fuerth.de

Mit dem Amtsblatt des Landkreises Fürth

LANDKREIS MAGAZIN

für uns in Ammerndorf, Cadolzburg, Großhabersdorf, Langenzenn, Oberasbach, Obermichelbach, Puschendorf, Roßtal, Seukendorf, Stein, Tuchenbach, Veitsbronn, Wilhermsdorf, Zirndorf

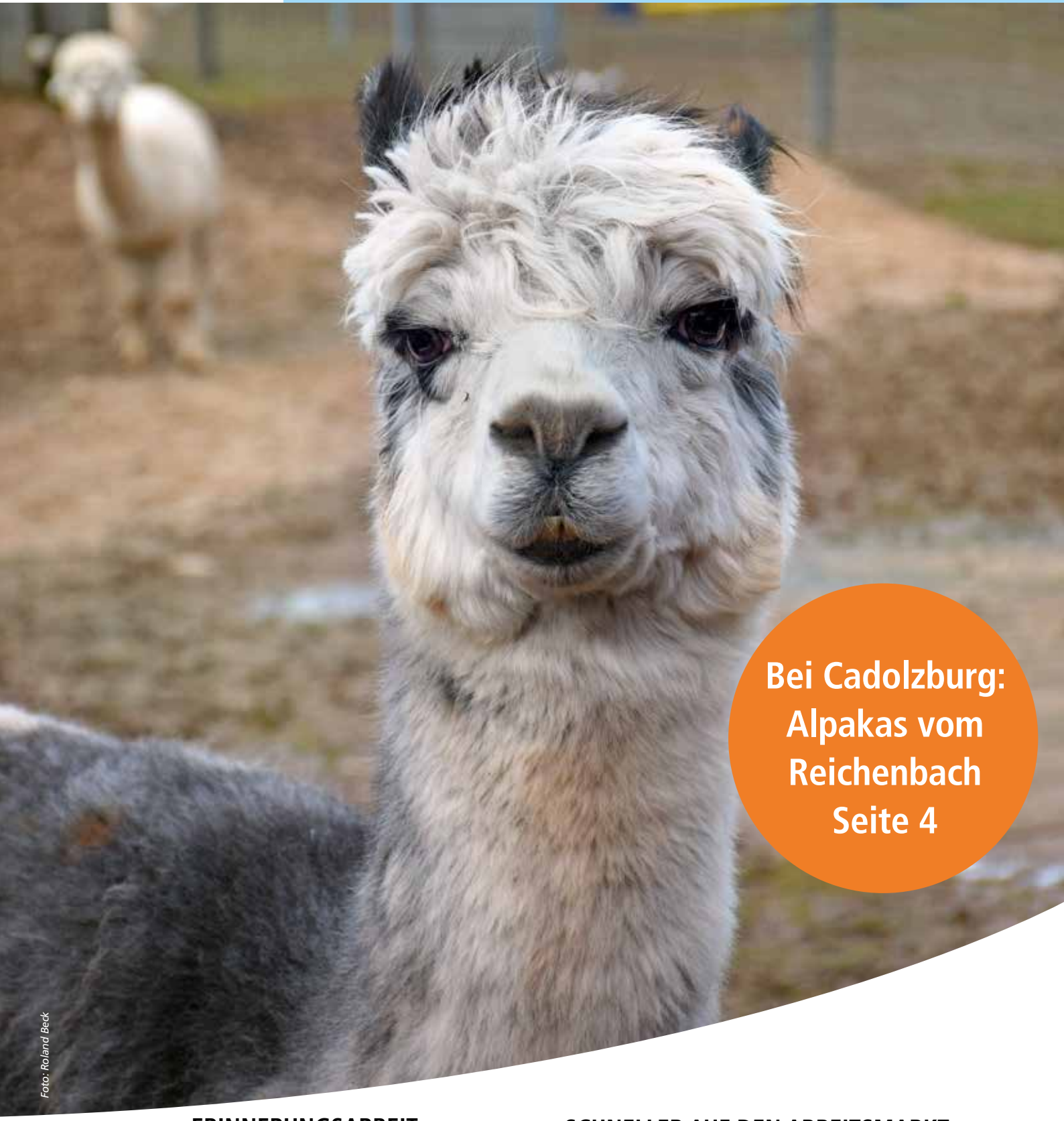


Foto: Roland Beck

Bei Cadolzburg: Alpakas vom Reichenbach
Seite 4

ERINNERUNGSARBEIT:
Woche der Brüderlichkeit – S. 7

SCHNELLER AUF DEN ARBEITSMARKT:
Kooperation von Stadt und Landkreis – S. 10

Ihr zuverlässiger Partner für

Heizöle
klimaneutral

SCHAUDI
ZN der RÖDL energie
AVIA

Puchtastraße 1 · 90556 Cadolzburg · ☏ 09103 82 28
schaudi@roedl-energie.de · www.heizoel-schaudi.de

Dichtigkeitsprüfung fällig?

www.RRS.de
Rohrreinigungs-Service RRS GmbH
Das Original seit 1972
Halt Dein Rohr sauber!
RRS.de Neumühlweg 129 · Nürnberg ☎ 0911-68 93 680

Ihre BMW Vertragswerkstatt bei Neustadt/Aisch:
familiär // kompetent // top Preis/Leistung

Autohaus Pröschel
Bamberger Str. 61
91456 Diespeck
Tel.: 09161 / 88 58 - 0

www.proeschel-bmw.de
40 Jahre BMW Erfahrung

BMW Garantie // Reparaturleasing // Service inclusive

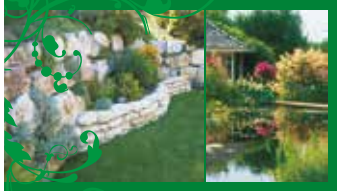
IHR Fensterbauer mit IDEEN

> Kunststofffenster
> Rollläden
> Haustüren
> Markisen
> Insektenschutzgitter

SCHEIDERER
FENSTER-Design & HAUSTÜREN
Gerberstraße 21
91452 Wilhermsdorf
Fon: 0 91 02 - 999 58 - 0
Fax: 0 91 02 - 999 58 29
Mo. - Fr. 8 - 17.30 Uhr / Sa. 10 - 13 Uhr / So. 13 - 16 Uhr kein Verkauf
www.fensterbau-scheiderer.de

HACKER
Büromöbel
100 Jahre Hacker Büromöbel
BIS ZU 75% NACHLASS
auf Ausstellungsstücke
gültig bis 30.09.2019
Am Farrnbach 6 • 90556 Cadolzburg
Tel.: 09103 / 82 35 • Fax 09103 / 5231
info@hacker-bueromoebel.de
www.hacker-bueromoebel.de

Gartenbau HANNWEG
Terrassenbau
Pflasterarbeiten
Natursteinmauern



Rollrasen
Teichbau
90768 Fürth-Vach · Tel. 0911/761126
Zedernstraße 12 · Fax 0911/763326

Hier könnte Ihre Anzeige stehen

LANDKREIS MAGAZIN
www.landkreismagazin.de

WIRTSCHAFT:

Gut aufgestellt

Liebe Leserinnen und Leser,

Fachkräfte sind derzeit rar, Firmen suchen händeringend in fast allen Branchen danach. Das Fachkräfte-Einwanderungsgesetz soll die Situation verbessern. Die IHK Nürnberg für Mittelfranken und die Ausländerbehörden der Stadt Fürth sowie des Landratsamtes Fürth arbeiten künftig zusammen daran, Fachkräfte aus dem Ausland schnell und serviceorientiert in den regionalen Arbeitsmarkt zu integrieren. Und für Gründer wurde eine neue Veranstaltungsreihe geschaffen, damit sich kreative Geschäftsideen im Landkreis durchsetzen können. Geplant war zusätzlich eine erste Fachkräftemesse im Landkreis Fürth, die leider verschoben werden musste.

Ihr Landkreismagazin

Posten Sie Ihre Impressionen und Anregungen auf **#landkreisfuerth**

YouTube

IMPRESSUM

Das **„Landkreis-Magazin"** erscheint alle 14 Tage.

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Inhalt:
Landratsamt Fürth, Pinderpark 2, 90513 Zirndorf.

Redaktion: Roland Beck, Tel. 0911 692 05 00

Anzeigenverwaltung: herbstkind Werbeagentur GmbH,
Siemensstraße 3, 90766 Fürth, Tel. 0911 976 40 79-10, -55, -66
E-Mail: lkm@herbstkind-wa.de

Satz: herbstkind Werbeagentur GmbH

Bilder: Landratsamt Fürth, Thomas Scherer, Roland Beck, pixabay, unsplash

Anzeigenpreisliste ab 1.1.2019, Auflage 54.800, kostenlose Verteilung an die Haushalte im Landkreis Fürth.
Druck auf 70 g/m² Recycling Papier Charisma Silk. Für Druckfehler wird keine Gewähr übernommen.

Für die nächste Ausgabe:
Redaktionsschluss Amtsblatt: 01.04.2020
Anzeigen-Annahmeschluss: 01.04.2020

INHALT

4 • Alpakas vom Reichenbach

7 • Informationen zu Corona

8 • Woche der Brüderlichkeit

9 • Netzwerktreffen

10 • Fachkräfteeinwanderungsgesetz

11 • Vortrag über Rohstoffverbrauch
• Nachhaltigkeitsziel 4

12 • Spende für „draußenSein"

13 • Spielmobil
• FSJ

17 **AMTSBLATT**
Amtliche Mitteilungen
des Landkreises Fürth

23 • Terminabsagen
• Mobile Sondermüllsammlung

CADOLZBURG:

ALPAKAS VOM REICHENBACH

Fotos: Roland Beck

Ihr Markenzeichen sind dichtes Teddy-Fell, eine niedliche Schnauze, große Ohrpuschel und wunderschöne Augen mit langen Wimpern: Alpakas werden bereits seit längerer Zeit als Therapietiere eingesetzt. Im Landkreis Fürth bietet Familie Reichert aus Vogtsreichenbach Wanderungen mit Alpakas an. Die Regionalinitiative „Gutes aus dem Fürther Land" hat den "Alpakas vom Reichenbach" zusammen mit Landrat Matthias Dießl und dem Ersten Bürgermeister Bernd Obst einen Besuch abgestattet.

„Neben der klassischen Landwirtschaft orientieren sich viele Landwirte neu und entwickeln innovative Ideen", sagte der Landrat. Bereits jetzt sind die Wanderungen bis Oktober ausgebucht. Bürgermeister Bernd Obst freute sich, dass der innovative Betrieb in seiner Heimatgemeinde angesiedelt ist.
Der Hof bei Cadolzburg wird seit Generationen von der Familie Reichert betrieben. Schwiegervater Georg Reichert war früher ein Züchter mit Herz und Seele und steht jetzt, wie Schwiegermutter Elfriede Reichert, tatkräftig zur Seite. „Hier hilft natürlich die ganze Familie zusammen, auch meine Eltern kommen dazu aus Bad Windsheim angereist, wenn Leistungsspitzen da sind", erzählte Anja Reichert.

Die Regionalinitiative „Gutes aus dem Fürther Land" hat die „Alpakas vom Reichenbach" besucht. Zusammen mit Landrat Matthias Dießl informierte sie sich über das Angebot der Familie Reichert.

Zweites Standbein

„Wir haben vor neun Jahren die Milchwirtschaft auf unserem landwirtschaftlichen Betrieb eingestellt und der Hof ging in den Nebenerwerb", berichtete sie. Ihr Mann Georg Junior arbeitet Vollzeit in Nürnberg. „Nebenbei produzieren wir Getreide, Zuckerrüben, Mais und Heu. Natürlich haben wir auch Blühwiesen und Wälder." Das zweite Standbein für den Betrieb sind geführte Touren mit den Alpakas, die Zucht der Tiere und ein kleiner Hofladen. Die Alpakas von Familie Reichert sind ein Erlebnis für Alt und Jung.

Sie heißen Esmeralda, Auriel, Finny oder Alma. Und Polaris ist der Chef der Herde.

Tolles Naturerlebnis

Landrat Matthias Dießl beim Besuch des Hofes: „Mit den Alpakas hat Familie Reichert eine neue und erfolgreiche Nische innerhalb der Landwirtschaft gefunden. Zeit mit den Alpakas zu verbringen ist ein besonderes Naturerlebnis und kommt bei sehr vielen Menschen richtig gut an." Wie Anja Reichert erläuterte, sind es vor allem Menschen aus den umliegenden Großstädten, die nach Entschleunigung suchen.

Es gibt zum Beispiel die beliebte Vesper-Tour. „Die ist für alle, die gerne die Seele baumeln lassen wollen", sagte Anja Reichert. Gestartet wird mit einer kleinen Einführung in die Alpakakunde und dann geht es weiter mit einer gemütlichen Tour mit den Alpakas, die rund eine Stunde dauert und durch Wald und Flur im Fürther Landkreis führt. Den Abschluss bildet eine reichhaltige Vesperplatte aus der Region mit Ausblick auf die „Alpakawiese".

Vielfältiges Angebot

Ebenfalls gerne gebucht werden Kindergeburtstage mit den Alpakas. Auch Firmen nutzen das Angebot auf dem Hof bei Cadolzburg für Teamevents.
Der Hof und die Alpakas werden zudem für Coachings genutzt. Unter anderem gibt Seminare zur Burnout-Prävention oder für Teambuilding.

Von ihren Tieren verkauft Familie Reichert die Wolle im Hofladen - und auf jeder Banderole steht der Name des Tieres. „Ich kann somit alle meine Produkte benennen und sagen, von welchem Tier sie stammen", so Anja Reichert. Es gibt zum Beispiel Mützen und Bettdecken aus der Wolle.

„Wir haben auch viele soziale Einrichtungen, die unser Angebot nutzen", ergänzte Anja Reichert. So haben bereits die Jugendpflege, die Kinderarche oder Heime mit behinderten Gruppen Touren mit den Alpakas gebucht.

Der Landrat wünschte Familie Reichert weiterhin viel Erfolg und bedankte sich für den Einblick in den Betrieb.

Mehr zum Thema unter:

YouTube

Gutes aus dem Fürther Land

Klinikum Fürth

innovativ | familiär | kompetent

Wird Ihr Angehöriger zunehmend vergesslicher?
Hat sich seine Persönlichkeit verändert?
Wird das Zusammenleben immer herausfordernder?

„EduKation demenz®"

Bewältigen lernen und Verständnis fördern

Täglich versorgen Sie Ihr Familienmitglied mit Demenz oder mit demenziellen Veränderungen. Dank Ihrer Unterstützung kann Ihr Angehöriger ein Leben zu Hause, in seiner vertrauten Umgebung, führen.

„EduKation demenz®" steht für „Entlastung durch Förderung der Kommunikation bei Demenz" und wurde von Frau Prof. Dr. Sabine Engel entwickelt.

Das Schulungsprogramm wird in zehn aufeinander aufbauenden Terminen von unseren erfahrenen Trainern Frau Gabriela Hügel und Herrn Andreas Weggel durchgeführt.

Termine 2020 immer mittwochs jeweils von 17:00–19:00 Uhr
im Bildungszentrum Raum V. 0.05:

Kurs 1		Kurs 2	
1. April	6. Mai	2. September	7. Oktober
8. April	13. Mai	9. September	14. Oktober
15. April	20. Mai	16. September	21. Oktober
22. April	27. Mai	23. September	28. Oktober
29. April	3. Juni	30. September	4. November

Die Termine können nur komplett gebucht werden. Die Anmeldung findet über das Sekretariat des Bildungszentrums statt: Jakob-Henle-Straße 1, 90766 Fürth, Tel.: 0911 7580 6002 oder 6003, E-Mail: bildungszentrum@klinikum-fuerth.de.
Die meisten Krankenkassen übernehmen die Kosten.
Es besteht die Möglichkeit während der Veranstaltung die Angehörigen mit Demenz von einer Betreuungskraft betreuen zu lassen (Raum V. 0.06, Bibliothek des Bildungszentrums).

www.klinikum-fuerth.de

Bernd Barthmus Markus Zachmann

b&z Immoservice
Ihr Makler für Immobilien und Finanzierung
Standorte: Fürth, Zirndorf, Neuendettelsau

0911 / 528 59 402
info@bz-immoservice.de
www.bz-immoservice.de

Immobilienverkauf
Immobilienvermietung
Immobilienfinanzierung

Fordern Sie jetzt eine kostenlose Marktwerteinschätzung Ihrer Immobilie an!

ivd Mitglied im IVD
Verband der Immobilienberater, Makler, Verwalter und Sachverständigen

LORENZ FENSEL
JALOUSIEN · ROLLÄDEN · MARKISEN
SEIT 1875

Markisen zu Winterpreisen (bis 31.3.2020)

Kreuzburger Str. 6 · 90471 Nürnberg · Tel.: 0911 - 80 30 37 · www.lorenz-fensel.de

DRAHT KRIPPNER
GMBH SCHLOSSEREI & ZAUNBAU SEIT 1882

- Stahlgitterzäune
- Drahtzäune
- Tore und Türen aus eigener Fertigung
- Ballfangzäune
- Schiebetore
- Aluminiumzäune
- Planung und Ausführung für Gewerbe und Privat

Draht Krippner GmbH
Mühlsteig 41-43
D-90579 Langenzenn

Tel. +49 9101 8285
info@draht-krippner.de
www.draht-krippner.de

Bau-darlehen 10 Jahre fest!

Mathias Büttner,
Berater für Immobilienfinanzierung in den Geschäftsstellen Ammerndorf, Großhabersdorf und Roßtal

ab **0,70 %**
bis 2,26 % p.a. effektiv, bonitätsabhängig
Jahreszins nom.* ab 0,70 % bis 2,24 % p.a. Stand: 25.02.2020

*zzgl. Grundschuldeintragungs- und Gebäudeversicherungskosten; Kondition gilt bei Volltilgung innerhalb 10-jähriger Sollzinsbindung für Nettodarlehensbeträge über 50.000 Euro im Neugeschäft; grundpfandrechtlich gesichertes Darlehen.

Sparkasse Fürth
Maxstraße 32 · 90762 Fürth
Telefon (09 11) 78 78 - 0
www.sparkasse-fuerth.de

Repräsentatives Beispiel:
Zinssatz gilt für Kunden mit einem Girokonto bei der Sparkasse Fürth mit regelmäßigen Eingängen. Für Nicht-Kunden: Zinssatz bei Kontowechsel möglich. Zur Finanzierung einer selbstgenutzten Immobilie. Volltilgung innerhalb 10-jähriger Sollzinsbindung; Grundschuldabsicherung notwendig; zwei Drittel der Kunden erhalten einen effektiven Jahreszins von 0,99 % p.a. oder günstiger. Nominalzins 0,99 % p.a. für 10 Jahre zzgl. Grundschuldeintragungs- und Gebäudeversicherungskosten.

Sparkasse Fürth
Gut seit 1827.

alu-spezi.de

K-D

Wählen Sie aus über **1200 verschiedenen Aluminium-Profilen!**
z.B.

Verkauf: Do. + Fr. 9 – 18 Uhr · Sa. 9 – 12 Uhr
Industriestraße 15 · 90599 Dietenhofen · Tel. 09824 / 9 11 66

WICHTIG:

Informationen zu Corona

In Bezug auf das Corona-Virus ändert sich die Lage ständig. Ein Heft wie das Landkreismagazin benötigt ein paar Tage Vorlauf für Druck und Verteilung. Aktuelle Informationen stellen wir daher für Sie auf unsere Homepage www.landkreis-fuerth.de sowie auf unsere Facebook- und Instagram-Seiten.

Wenn Sie Krankheitsanzeichen haben und glauben, sich mit dem Virus angesteckt zu haben, nehmen Sie bitte telefonischen Kontakt zu Ihrem Hausarzt auf oder wenden Sie sich an die **Kassenärztliche Vereinigung (KVB)** unter der **Telefonnummer 116 117.** Diese Nummer ist 24 Stunden und sieben Tage die Woche erreichbar. Die Kassenärztliche Vereinigung hat einen Fahrdienst eingerichtet, der Patienten aufsucht, bei denen ein konkreter Verdacht auf eine Infektion mit dem Corona-Virus besteht. Er nimmt eine Probe und transportiert sie ins Labor.

Wie bereits in den Medien kommuniziert, ist es hilfreich, den Kontakt zu größeren Menschenmengen zu meiden. Auch Hygienemaßnahmen wie häufiges und intensives Händewaschen helfen, um sich vor einer Ansteckung zu schützen. Aufgrund der aktuellen Lage hat der Landkreis Fürth bereits Veranstaltungen abgesagt. Eine Übersicht finden Sie auf Seite 23.

Für weitere Fragen hat das Gesundheitsamt der Stadt und des Landkreises Fürth eine Informations-Telefonnummer eingerichtet:

Telefon-Nummer: 0911 9773-3039
(während der Dienstzeit von Mo.-Mi: 7:30 bis 16:00 Uhr, Do. 7:30 bis 17:00 Uhr und Fr. 7:30 bis 12:30 Uhr)

Bleiben Sie gesund.

Foto: pixabay

„TU DEINEN MUND AUF FÜR DIE ANDEREN":

Woche der Brüderlichkeit

An der Realschule Zirndorf hat die diesjährige Woche der Brüderlichkeit des Landkreises Fürth stattgefunden. Das Jahresthema lautete: „Tu deinen Mund auf für die Anderen".

Seit 1952 veranstalten die Gesellschaften für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit im März eines jeden Jahres die Woche der Brüderlichkeit. In allen Teilen des Landes werden Veranstaltungen durchgeführt, um auf die Zielsetzung der Gesellschaften und auf ihr diesjähriges Jahresthema „Tu deinen Mund auf für die Anderen" hinzuweisen.

Der Deutsche Koordinierungsrat hatte die feierliche Eröffnung auf Bundesebene im Kulturpalast in Dresden aufgrund der Situation mit dem Coronavirus abgesagt. „Daher sind die vielen kleinen Veranstaltungen, wie die unsere, in diesem Jahr umso wichtiger", sagte Landrat Matthias Dießl in seiner Rede.

Er erinnerte an das fränkische Jubiläum: Seit 1950 arbeitet die Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit in Franken e.V. für die Verständigung von Juden und Christen. Sie sei damit eine der ältesten dieser Art in Deutschland, so der Landrat. „Ausgerechnet im Jubiläumsjahr der GCJZ müssen wir aber mit Schrecken feststellen, dass antisemitische Tendenzen wieder vor dem Erstarken stehen." Matthias Dießl nannte Beispiele aus Deutschland und Amerika. „Ich bin sehr froh und dankbar, dass in Bayern Dr. Ludwig Spaenle als Beauftragter der Bayerischen Staatsregierung für jüdisches Leben und gegen Antisemitismus, für Erinnerungsarbeit und geschichtliches Erbe jüngst seine Arbeit aufgenommen hat", sagte er.

Fotos: Roland Beck

Landrat Matthias Dießl hob die Wichtigkeit von Vielfalt und Toleranz hervor

Der Beauftragte regt Maßnahmen an und unterstützt bei Aufgaben, um das jüdische Leben in Bayern zu fördern und zu würdigen, um jede Form des Antisemitismus zu bekämpfen und präventiv entgegenzuwirken sowie die Erinnerungsarbeit und die Pflege des historischen Erbes zu stärken.

Engagierte Realschule

Die Staatliche Realschule ist eine „Schule ohne Rassismus, Schule mit Courage". Schulleiter Michael Gerling erinnerte daran, dass der Lehrplan unter anderem auch die Vermittlung von Empathie und Toleranz vorsehe.

Lehrer und Schüler der Staatlichen Realschule in Zirndorf präsentierten an der Festveranstaltung zwei Projekte. Der Medienpädagoge Karsten Golze hatte mit der Geschichtsfachschaft sowie zwei Schülern einen Kurzfilm über die ehemalige Zirndorfer Synagoge erstellt. In Zirndorf bestand eine jüdische Gemeinde bis 1938. Ihre Entstehung geht in die Zeit des 16. Jahrhunderts zurück. 1558 nahm Markgraf Georg Friedrich den Juden Jacob in seinen Schutz. Die Synagoge in der heutigen Kleinstraße verfügte über Schulräume und eine Wohnung für den Religionslehrer. Im November 1938 wurde die Synagoge geplündert und verwüstet. Die letzten Juden verließen Ende 1939 Zirndorf.

Das zweite Projekt hieß „Anders als Du denkst." Dabei beschäftigten sich die Schüler mit gängigen Vorurteilen und was an diesen dran ist. Das ganze mündete in einer kleinen Ausstellung. Vorgestellt wurde auch der neu ernannte Wertebeauftragte der Realschule Robin Ernst, der aus der achten Klasse kommt. Mit eigenen Projekten soll er dazu beitragen, dass an der Schule ein tolerantes Klima herrscht. Hierzu wurde er auf einem Seminar ausgebildet. Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung vom Chor der Realschule.

Appell an alle

Vielfalt sei das, „was unsere heutige Welt ausmacht", sagte Matthias Dießl am Ende seiner Rede. „Ein gutes Zusammenleben basiert auf der Freiheit für die Andersdenkenden, Andersgläubigen und Anderslebenden." Er erinnerte auch an das Grundgesetz - dort steht „Die Würde des Menschen ist unantastbar." Danach sollte man täglich handeln, betonte der Landrat.

Foto: Roland Beck

WIRTSCHAFT TRIFFT STARTUP:

Kreativer Austausch bei Netzwerktreffen

Im Rahmen der Wirtschaftskreise wollen der Landkreis Fürth, die IHK Fürth und das Gründerzentrum Zollhof mit der Veranstaltungsreihe „Wirtschaft trifft Startup" Menschen ansprechen, die sich gerade in der Gründung eines Unternehmens befinden oder mit einer bestehenden Firma neue Bereiche erschließen wollen. Die Auftaktveranstaltung fand Anfang März in der Akademie Faber-Castell statt.

Die Gäste kamen dort mit Unternehmern ins Gespräch, die bereits eine erfolgreiche Gründung hinter sich haben. Darunter Daniel Krauss einer der Gründer von Flixbus, der im Landkreis Fürth wohnt. Aber auch die Experten des Zollhofs standen mit Tipps zur Seite.
„Eine aktive Wirtschaft ist darauf angewiesen, dass auch immer wieder Kreativität vorhanden ist", sagte Landrat Matthias Dießl. „Kreative Köpfe sind neben den etablierten Firmen die Stärke einer Wirtschaftsregion." Daher sei eine ganze Reihe an Workshops geplant, so dass auch eine Vernetzung der Unternehmer untereinander stattfinde. Veranstalter und Federführer ist die Regional- und Wirtschaftsförderung des Landkreises.

Interessante Erfahrungsberichte

Ein äußerst interessanter Impulsgeber war dabei Daniel Krauss aus Langenzenn, der mit zwei Partnern vor knapp acht Jahren das Mobilitätsunternehmen Flixbus gegründet hat. Er nahm die Zuhörer mit auf eine spannende Zeitreise, die begann, als Krauss seinerzeit mit einem guten Freund überlegte, mit welcher Idee sie sich selbständig machen könnten.
Beide hatten zu der Zeit gut bezahlte Jobs.
„Aber letztlich mussten wir immer nur die Ideen unserer Vorgesetzten ausführen, wir waren gelangweilt in goldenen Hamsterrädern, wir wollten aber selbst handeln", berichtete Krauss, warum er und André Schwämmlein damals ihre Jobs an den Nagel hingen und sich mit Flixbus selbständig machten. Als dritter Partner kam dann noch Jochen Engert dazu.

Rasanter Erfolg

„Eigentlich war alles auch ein bisschen Zufall", plauderte Krauss aus dem Nähkästchen. Kaum zu glauben, zählt Flixbus doch heute zu einem der erfolgreichsten Startups in Deutschland der vergangenen Jahre. Doch Krauss versicherte: „Wir sind da reingestolpert." Eine Menge Ideen hätten sie damals durchgesprochen. Zu der Zeit war gerade das Personenbeförderungsgesetz liberalisiert worden. „Das sahen wir als unsere große Chance." „Eigentlich war es dann das richtige Timing, um zu starten", meinte Krauss. Das finanzielle Risiko - ein Kredit von rund 80 000 Euro pro Gründer - sei überschaubar gewesen. Heute hat das Unternehmen einen Wert im Milliarden Euro-Bereich. Sein Vortrag machte deutlich: Gründer sind ein Motor für Neuentwicklungen, sie sind nicht nur schneller als Konzerne, sie können auch unbelastet neue Dinge ausprobieren und Ideen testen. Und davon profitieren alle: etablierte Konzerne und ganze Industrien. Einen sehr konstruktiven Austausch der Unternehmen gab es im Anschluss in Form von gemeinsamen Workshops zu unterschiedlichen Themen.
Unter dem Motto „Der menschliche Faktor" ging es unter anderem um Kundenbindung und darum, den Menschen in den Mittelpunkt zu stellen. Aber auch das Thema Mitarbeiterführung - der Mensch im Unternehmen - wurde vom Geschäftsführers der Boulderhalle „Der Steinbock" aus Zirndorf beleuchtet. Die Gründerinnen von „Die Klamotte" aus Oberasbach berichteten unter dem Oberbegriff „Nachhaltigkeit und Social Business" wie sie auf die Idee gekommen sind, aus Recyclingware Modeprodukte herzustellen.
Das vierte Thema hieß „Diversifizieren". Diversifikation ist in der Betriebswirtschaftslehre eine Strategie von Unternehmen durch Erweiterung oder Modifizierung der Produkte, der Dienstleistungen oder der Geschäftsbereiche die Gewinnchancen zu verbessern. Als Beispiele dienten die Unternehmen „FrankenGeNuss" aus Gonnersdorf und "Espressone" aus Cadolzburg. Organisatoren und Teilnehmer zogen ein sehr positives Fazit. Weitere Workshops zur Nutzung der positiven Synergieeffekte von Wirtschaft und Startups sind im Laufe des Jahres geplant.

KOOPERATION ZUM FACHKRÄFTEEINWANDERUNGSGESETZ:

Schneller auf den Arbeitsmarkt

Foto: Thomas Scherer

Die Behörden und die IHK arbeiten enger zusammen, um das Fachkräfte-Einwanderungsgesetz umzusetzen

Die IHK Nürnberg für Mittelfranken und die Ausländerbehörden der Stadt Fürth sowie des Landratsamtes Fürth arbeiten künftig zusammen daran, Fachkräfte aus dem Ausland schnell und serviceorientiert in den regionalen Arbeitsmarkt zu integrieren.

IHK und Ausländerbehörden organisieren künftig gemeinsam ein schnelles und transparentes Zuwanderungsverfahren für internationale Fachkräfte. Das ist das Ziel einer Kooperationsvereinbarung, die in Fürth unterzeichnet wurde. Unternehmen, die Mitarbeiter aus dem Ausland in die Region Fürth holen möchten, profitieren durch die enge Zusammenarbeit von IHK und Behörden vor Ort.

Die regionale Wirtschaft hat nach wie vor große Schwierigkeiten, ausreichend qualifiziertes Personal zu finden. „Fachkräfteengpässe bleiben trotz Konjunkturschwäche eine große Herausforderung für hiesige Unternehmen, denn das Angebot an Arbeitskräften nimmt weiter ab – ohne Zuwanderung von Fachkräften wird es eng", so IHK-Hauptgeschäftsführer Markus Lötzsch, der die Kooperation angestoßen hat. Grundsätzlich sind bei der Durchführung des Prozesses die Ausländerbehörden gefragt. „Der Landkreis Fürth hat sich entschieden, auf eingespielte Arbeits- und Vertrauensverhältnisse zwischen regionaler Wirtschaft und örtlicher Ausländerbehörde zurückzugreifen und mit der IHK zusammenzuarbeiten", so Landrat Matthias Dießl. Mathias Kreitinger, Rechtsreferent der Stadt Fürth, betont die Vorteile für Fürther Unternehmen: „In der Ausländerbehörde werden Fälle, die über den IHK-Firmenservice kommen, mit besonderer Priorität bearbeitet - das wird die Bearbeitungsdauer deutlich verkürzen." Denn die IHK unterstützt Unternehmen, die Fachkräfte aus dem Ausland rekrutieren wollen, in dreierlei Hinsicht: Sie berät über den gesamten Zuwanderungsprozess. Sie prüft die Unterlagen, die der Ausländerbehörde vorgelegt werden müssen, auf Vollständigkeit. Und sie leitet die vollständigen Unterlagen direkt an die Behörde weiter.

Die Kooperation wurde vor dem Hintergrund des neuen Fachkräfteeinwanderungsgesetzes geschlossen, das zum 1. März 2020 in Kraft getreten ist. Das Fachkräfteeinwanderungsgesetz enthält eine Reihe von Neuerungen: Entscheidend ist dabei die Aufwertung beruflicher Qualifikationen. So hatten Fachkräfte aus Drittstaaten nach alter Rechtslage nur mit einem akademischen Abschluss unbeschränkten Zugang zum deutschen Arbeitsmarkt. Dank der Gesetzesreform können jetzt auch Nicht-EU-Bürger mit einer Berufsausbildung ein Visum oder einen Aufenthaltstitel zur Beschäftigung erhalten. Das Fachkräfteeinwanderungsgesetz schafft nämlich einen neuen, einheitlichen Fachkräftebegriff, der Hochschulabsolventen und Beschäftigte mit qualifizierter Berufsausbildung umfasst: Demnach gilt als Fachkraft, wer eine inländische qualifizierte Berufsausbildung oder eine gleichwertige Berufsqualifikation hat.

Die Zusammenarbeit der IHK Nürnberg für Mittelfranken und der Ausländerbehördender Stadt Fürth und des Landratsamtes Fürth sichert eine erfolgreiche Umsetzung des neuen Gesetzes in Bayern.

ROHSTOFFVERBRAUCH:

Steiner Gymnasiasten informierten sich

Die Multivisionsschau „REdUSE – Über unseren Umgang mit den Ressourcen der Erde“ war zu Gast am Gymnasium Stein. Ermöglicht haben dies die Firma Faber-Castell, der Landkreis Fürth und die Stadt Stein. Über 300 Schüler ab der achten Klasse konnten den spannenden Vortrag erleben. Dafür bedankte sich Schulleiter Gerhard Nickl.

Am Anfang stand die Frage im Raum: „Was bedeutet eigentlich Ressourcen, wer kennt ein deutsches Wort dafür?“ Ein Schüler hatte dann die richtige Antwort: Rohstoffe. Und etliche davon könnten bald knapp werden, wenn der Ressourcenverbrauch unaufhaltsam so weitergeht.
„Um den künftigen Generationen die materiellen und ökologischen Grundlagen zu erhalten, ist ein nachhaltiger Umgang mit unseren Ressourcen wichtig“, sagte Landrat Matthias Dießl. Er gab mehrere Beispiele, was der Landkreis bereits tut. So berichtete er von der Zusammenarbeit mit dem Gebrauchtwarenhof in Siegelsdorf, bei dem gut erhaltene, gebrauchte Ware für den Wiederverkauf abgegeben werden können – „anstatt dass diese im Müll landen“. Aber auch die Wertstoffhöfe im Landkreis seien wichtige Einrichtungen, damit Rohstoffe wiederverwertet werden können. Der Landkreis habe im bayerischen Vergleich eine hohe Recyclingquote.

Steins Bürgermeister Kurt Krömer nannte ebenfalls Beispiele für die Stadt Stein. So seien die Straßenlampen auf sparsame LED-Lampen ausgetauscht worden, die länger hielten.

Doch wie sieht Nachhaltigkeit bei nachwachsenden und nicht nachwachsenden Rohstoffen aus? Welche Maßnahmen stehen Ländern aber auch jeder einzelnen Schülerin und jedem einzelnen Schüler dabei zur Verfügung? Und wie sind die Menschen in anderen Ländern von diesen Fragen betroffen und wie können sie von einer besseren Ressourcenpolitik profitieren? Diese Fragen sind die Grundlage für die Bildungskampagne REdUSE – reduce – reuse – recycle, die für drei Jahre durch die weiterführenden Schulen in Deutschland tourt.

Die Kampagne wird an rund 2000 Schulen Station machen und rund 500 000 Schüler erreichen. Projektträger der Bildungskampagne sind der Bildungsträger „die Multivision e.V.“, die Verbraucherzentrale NRW und die Entwicklungsorganisation OXFAM.

Ziele für nachhaltige Entwicklung

4|17 Ziele

Worum geht es?

Bildung ist ein Menschenrecht und grundlegend für ein selbstbestimmtes Leben. Nach wie vor haben ca. 260 Mio. Kinder und Jugendliche keinen Zugang zu Schulen. Die Agenda-2030 strebt ein lebenslanges Lernen, von der frühkindlichen Bildung bis hin zur Erwachsenenbildung an. Bildung soll hochwertig, inklusiv und gleichberechtigt gestaltet werden.

Was kann getan werden?

Weltweit sind der Ausbau und die Qualität von Bildungseinrichtungen sowie die Qualifizierung von Lehrkräften wichtige Maßnahmen. In Deutschland besteht insbesondere die Herausforderung die soziale Ungleichheit im Bildungssektor zu reduzieren.

LÄIBER G'SCHEID ALS G'SCHEID BLÄID!

Ziel 4: Hochwertige Bildung - inklusive, gleichberechtigte und hochwertige Bildung gewährleisten und Möglichkeiten lebenslangen Lernens für alle fördern.

Welche Ziele sollen u.a. bis zum Jahr 2030 erreicht werden?

- Alle Mädchen und Jungen erhalten kostenlose und hochwertige Grund- und Sekundarschulbildung sowie Zugang zu Vorschulbildung
- Frauen und Männer haben gleichberechtigt Zugang zu fachlicher und beruflicher Bildung
- Menschen mit Behinderung und in prekären Lebenssituationen wird der Bildungszugang gewährleistet

Gutes Beispiel

Der Runde Tisch Umweltbildung im Landkreis Fürth hat sich der Bildung für nachhaltige Entwicklung verschrieben. Angebote richten sich an Menschen in allen Lebensphasen. Das Projekt „draußenSein“ bietet einen Überblick über Umweltbildungsangebote in der Region und möchte diese weiter ausbauen.

17ziele.de

Sie haben Interesse an den Bierfilzla? Kontakt: fairtrade@lra-fue.bayern.de

ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG
17 ZIELE, DIE UNSERE WELT VERÄNDERN

Das Projekt wird gefördert durch die Engagement Global gGmbH im Rahmen der „Servicestelle Kommunen in der Eine Welt“ mit Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ).

SPARKASSE FÜRTH:

4000 Euro für das Projekt „draußenSein“

Spendenübergabe für das LEADER-Projekt „draußen sein“

Mit einer Spende in Höhe von 4000 Euro unterstützt die Sparkasse Fürth das LEADER Umweltbildungs-Projekt „draußenSein“. Gegründet 2018, will man damit Kinder und natürlich auch Erwachsene dazu motivieren, mehr Zeit in der Natur zu verbringen – weg von Sofa und Smartphone.

Im Landkreis sollen Umweltbildungsangebote für Schulen, Kindergärten, Familien und Senioren ausgebaut und bekannter gemacht werden. Unter dem Motto „draußenSein“ werden vorhandene und neue Umweltbildungsangebote im Landkreis Fürth gebündelt. „Wir möchten die Umweltbildung aus ihrem Nischendasein herausholen und ihr den Stellenwert zukommen lassen, den sie verdient“, so Raymund Filmer, erster Vorsitzender des Runden Tisches „Umweltbildung“ im Landkreis. „Echtes und nachhaltiges Naturverständnis kann nur draußen stattfinden“, sagte er.

„Draußen sein hat für die meisten Menschen etwas mit Wohlbefinden zu tun. Beim guten alten Waldspaziergang schaltet man automatisch einen Gang herunter. Man atmet tief ein und lang aus. Viele Zeitgenossen kennen Natur größtenteils nur noch vom Bildschirm. Umso wichtiger sind Projekte wie dieses, das wir deshalb sehr gerne unterstützen“, so Hans Wölfel, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Fürth, bei der offiziellen Spendenübergabe.

„Ich danke der Sparkasse Fürth für die Unterstützung. Als Vater merke ich, wie viel Freude und Spaß Kinder in der Natur haben - beim Beobachten von Tieren, beim Wühlen im Boden. Die Spende findet sicherlich eine gute Verwendung zum Wohle der jungen Menschen im Landkreis“, sagte der LEADER-Vereinsvorsitzende Landrat Matthias Dießl.

Kinder sind die späteren Erwachsenen, die einmal Verantwortung für die Natur übernehmen sollen. Deswegen, so Raymund Filmer, sei es wichtig, bereits in der Prägephase die Begeisterung für die Umwelt zu wecken und Jungen und Mädchen spielerisch an die Themen heranzuführen.

Mit „draußenSein“ würden bereits bestehende Naturangebote ausgeweitet und miteinander vernetzt. „Auf unserer Webseite sind verschiedene Aktivitäten für jedes Alter zusammengefasst. Einfach mal reinklicken. Und im Veranstaltungskalender ist für jeden etwas dabei“, so Filmer.

Die Adresse: https://www.umweltbildung-lkr-fuerth.de

WIRTSCHAFT

Beratungstag für Unternehmer und Existenzgründer der Aktivsenioren in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderung des Landkreises

Mittwoch, 01.04.2020
von 15.30–17.30 Uhr im Landratsamt Fürth in Zirndorf,
Im Pinderpark 2, Zimmer 2.03

Die Aktivsenioren arbeiten freiwillig, ehrenamtlich und honorarfrei bei

- Existenzgründung und -erhaltung,
- Außenhandelsangelegenheiten,
- Unternehmensnachfolge,
- Planungs- und Finanzierungsfragen,
- Fragen zu Unternehmensführung und Organisation,
- sowie auf den Gebieten Produktion und Vertrieb, Absatz, Marketing und Design.

Mehr Informationen und Anmeldung unter
Tel. 0911 / 97 73-10 60.

SPIELMOBIL „RATZEFATZ“:

Mitarbeiter*innen gesucht

Der bunte Spielbus fährt von Anfang Juni bis zum Ende der Sommerferien durch den Landkreis Fürth und führt Spielaktionen für Kinder von 6 bis 12 Jahren durch. In einem Team aus 4 bis 5 Leuten spielen und werken wir zu bestimmten Themen.

Bist du mindestens 16 Jahre alt und hast in den Pfingstferien und/oder vom 15. Juni bis 3. Juli 2020 bzw. 6. Juli bis 24. Juli Zeit und Lust, für und mit Kindern zu arbeiten sowie Spielaktionen zu planen und durchzuführen? Du wolltest schon als Kind auch mal im Spielmobil mitfahren? Dann hast du jetzt die Gelegenheit dazu! Wir suchen dringend noch Verstärkung!

Genauere Informationen bezüglich Arbeitszeit, Verdienst usw. erhältst Du bei der Leiterin des Spielmobils, Grit Eißler, Tel. 0911/97731273.

KOMMUNALE JUGENDARBEIT:

Freiwilliges Soziales Jahr

Laura Scheiderer macht derzeit ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) bei der Kommunalen Jugendarbeit des Landkreises Fürth. Nachfolgend stellt sie sich vor und möchte damit zugleich anderen jungen Leuten ein FSJ schmackhaft machen.

Mein Name ist Laura Scheiderer. Ich bin 20 Jahre alt, wohne im Landkreis Ansbach, genauer gesagt in Dietenhofen und freue mich schon riesig auf die kommenden sechs Monate bei der Kommunalen Jugendarbeit und dem Spielmobil „Raztefatz“.

„FSJ? Hattest du nicht eine Ausbildung?“, „Bist du des Wahnsinns? Brich doch nicht deine Ausbildung ab!“ oder „Spielmobil? Noch nie gehört. Was ist denn das?“ Solche oder ähnliche Fragen und Kommentare durfte ich mir in den letzten Monaten über meine Zukunftspläne anhören.

Zum ersten September 2018 startete ich meine Ausbildung im Finanzamt und habe nach ungefähr 18 Monaten gemerkt: Das Thema Steuern gefällt mir doch nicht! Doch was mache ich danach? Nachdem das neue Ausbildungsjahr schon vor etwa zwei Monaten angefangen hatte, habe ich mir gedacht, dass ich jetzt auf die Schnelle keine neue Ausbildung finden werde.

Zuhause rumsitzen und nichts tun, das wollte ich erst recht nicht. Da kam das Angebot für ein FSJ Kultur bei der Kommunalen Jugendarbeit und dem Spielmobil „Ratzefatz“ genau zur richtigen Zeit. Nach einem positiven Vorstellungsgespräch habe ich beim Finanzamt gekündigt und zum 1. Februar beim Spielmobil angefangen. Gleich in meiner zweiten Arbeitswoche durfte ich auf ein Seminar fahren.

Die Seminare sind sogenannte Bildungstage. Sie sind Pflichtveranstaltungen, an denen alle Freiwilligen teilnehmen müssen. In dieser Woche durfte ich schon viele tolle und nette Menschen, die aus ganz Bayern kommen, kennenlernen und mit ihnen über interessante Themen diskutieren. In den kommenden Monaten darf ich ein Projekt im Rahmen meines Freiwilligen Sozialen Jahres planen und durchführen.

Übrigens, im September 2020, beginnt ein neues FSJ Jahr.
Interessenten können sich unter
www.freiwilligendienste-kultur-bildung.de
bewerben oder finden Infos auf Seite 20.
Bei Fragen einfach anrufen:
Telefon 0911/9773-1273

HALLO F

ES IST ENDLICH WIEDER AN DER ZE

Endlich steht der Frühling vor der Tür! Die kalten und dunklen Tage sind vorbei und wir Menschen lassen uns von den ersten warmen Sonnenstrahlen verführen. Die Natur erwacht zu neuem Leben und erste Frühblüher wie das Buschwindröschen oder das Leberblümchen sind zu finden.
Im Garten, auf Balkon und Terrasse leuchten vielerorts Tulpen, Narzissen und Hyazinthen farbenfroh. Allerdings erwachen nicht nur die Pflanzen im Frühling - auch wir Menschen sprühen wieder vor Energie und Freude.
Und das Schönste daran ist: Gute Laune ist ansteckend!

Nutzen Sie diese Jahreszeit um Ihren Körper wieder auf Vordermann zu bringen. Genießen Sie gutes und gesundes Essen und treiben Sie an der frischen Luft Sport. Mit Gleichgesinnten macht das Sporttraining mehr Spaß. Sie sind motivierter und ehrgeiziger, Ihre Ziele zu errreichen. Sofern es möglich ist, laufen oder fahren Sie mit dem Fahrrad zur Arbeit. Die frische Luft wird Ihnen gut tun. Einer der positiven Nebeneffekte: Sie werden sehen, wie Sie das eine oder andere angeschlemmte Pfund aus der Winterzeit verlieren.

Natürlich darf auch eine Shoppingtour im Frühling nicht fehlen. Lassen Sie sich von den Farben der Natur inspirieren. Und wenn es nur eine Kleinigkeit ist. Es wird Ihrer Seele gut tun und auch den Rest einer Frühjahrmüdigkeit oder Winterdepression verjagen.

PRAXISÜBERNAHME

ZAHNARZTPRAXIS
MARIA REIZAMMER
Ihre Zähne liegen mir am Herzen

Ab 01.04.2020 sind wir in der ehemaligen Praxis von Frau Kunz-Lippert für Sie da. Wir freuen uns auf Sie!

Fürther Straße 26
90587 Veitsbronn
Telefon: 0911 / 7660966
www.zahnarztpraxis-veitsbronn.de

Einkaufen in privater, gemütlicher Atmosphäre

Frühlingsangebot: **10%**
auf einen Einkauf bis 31.03.2020

K 53
FASHION for Women & Men

K 53
Fashion for Women & Men
Stadelner Hauptstr. 53
90765 Fürth

Tel.: 0911 95 15 11 900
E-Mail: info@k-53.de
www.k-53.de

RÜHLING!

IT, WÄRME UND FARBE ZU TANKEN

GESUND ZUM WOHLFÜHLGEWICHT
MIT ERNÄHRUNG, DIE SCHMECKT
UND BEWEGUNG, DIE SPASS MACHT.

teste es bei einem Schnupperabend
wir helfen dir und unterstützen dich

Andrea Korn
Ernährung | Bewegung | Mentaltraining
tel. 0911/ 965 33 340
mobil 0151/ 560 05 213
www.andreakorn.de

Suche Hilfe im Garten
in Veitsbronn

1x Monatlich
ca. 5 Std.
0911 755270

Evi Geiß
Bergstraße 12
90587 Veitsbronn

Plus
STADELNER MODEHAUS

MODE IN GROßEN GRÖßEN 46–56

mat. FASHION
DORISSTREICH.
KjBRAND
seeyou

Im Haus Nr. 90
Größen 46–56

Im Haus Nr. 82
Größen 36–44

Fürth | Stadelner Hauptstraße | Haus-Nr. 90, Tel. 12 01 09 21
Haus-Nr. 82, Tel. 765 95 28 | www.stadelner-modehaus.de
Öffnungszeiten: Mo-Fr 9.30 - 18.00 Uhr, Sa: 9.30 - 14.00 Uhr

PERSÖNLICH · KOMPETENT · INSPIRIEREND

Gartenwelt Dauchenbeck
grün erleben

Eigene Produktion – Gärtnerqualität und Frische
Kompetente Beratung von freundlichen **Pflanzenprofis**
Individuelle **Floristik** für alle Gelegenheiten
Gartenwelt-Baumschule mit vielfältigem Sortiment
Blumen und **Pflanzen** für Haus und Garten
Kreative Ideen und **Accessoires** für schönes Wohnen
Alles für die Freiluftküche – **Kräuter, Grills & Zubehör**
Gartenwelt-Café mit sonniger Außenterasse

Gartenwelt Dauchenbeck e.K. · Inh.: M. Dauchenbeck · **Mainstraße 40 · 90768 Fürth-Atzenhof**
Gartenwelt Dauchenbeck GmbH & Co. KG · Inh.: C. Dauchenbeck & M. Dauchenbeck-Barth · **Am Jakobsweg 15 (Hofäckerweg) · 90547 Stein-Oberweihersbuch**
09 11 / 9 77 22 - 0 · Mo. – Fr. 8.30 – 19.00 · Sa. 8.00 – 17.00 · www.gartenwelt-dauchenbeck.de

SCHRAMM FENSTERBAU

REHAU QUALITY FENSTER DESIGN

WIR SCHAFFEN DEN DURCHBLICK.

- Fenster und Türen
- Haustüren
- Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Wintergärten
- Kundendienst

Schramm GmbH
Mühlsteig 26
90579 Langenzenn

Telefon: 09101 90 17 10
Internet: www.schramm-fenster.de
E-Mail: info@schramm-fenster.de

GERZ

FABRIKVERKAUF
Matratzen · Lattenroste
Bettgestelle · Bettwaren

Wir freuen uns daraufsie in unseren neuen Ausstellungsräumen beraten zu dürfen.

GERZ Matratzen GmbH
Gewerbegebiet V
Mühlsteig 53
90579 Langenzenn
☎ 0 91 01 - 90 95 90
www.gerz-matratzen.de
Öffnungszeiten: Mo – Do 9–16 Uhr · Fr 9–18 Uhr · Sa 10–14 Uhr

GLAS | zuverlässig | /0911-969730/
FENSTER | innovativ |
50 JAHRE 1965-2015
[modern] / günstig / TÜREN

HANOLD Meisterbetrieb
Oberasbacher Str. 4 • 90513 Zirndorf
Tel. 0911/96 97 30 • Fax 0911/96 97 322
hanold@hanold.de • www.hanold.de

Bau & Möbelschreinerei
Willi Enk
Ihr Tischlermeister im Herzen von Zirndorf.e.K.
Exklusiv
Natürlich
Kreativ

Lassen Sie sich... verzaubern !

Von maßgeschreinerten Lösungen unseres Betriebes.

Aufarbeitung von Möbeln
Meister Innungsbetrieb
Böden wie Parkett / Kork
Individueller Innenausbau
Einrichtung nach Maß
Natürlich reparieren wir!
Türen, Haustüren
Einbau und Lieferung von PaX Türen und Fenstern

Inhaber: A. Enk
Nürnberger Straße 39
90513 Zirndorf

Büro:
0911 4010302
Werkstatt: 0911 6002804
www.der-enk.de

TV HiFi schnatzky Heimkino

Räumungs verkauf
bis 15.04.

wegen Umnützung der Gewerbefläche. Service- und Reparaturwerkstätte werden weitergeführt.

Tel. 77 22 11

Fürther Freiheit 6, 90762 Fürth,
www.schnatzky.de

Kompetenz & Zuverlässigkeit vom Meisterbetrieb seit 1909

Schmidt
Sanitär · Heizung Haustechnik GmbH

- Sanitär
- Heizung

Oststr. 110 · 90763 Fürth
Telefon: 0911/77 10 61
info@schmidt-haustechnik.eu
www.schmidt-haustechnik.eu

Dr. med. Erik Fichtner
Praxis für Arbeits- und Verkehrsmedizin
B·M·F

EIN TERMIN = ALLES ERLEDIGT!
LKW-Führerschein Untersuchung

Ab 01.05.2020 für Sie in Zirndorf!

Ärztliche Untersuchung
Augenuntersuchung

Sie erwerben den LKW-Führerschein oder möchten Ihre Fahrerlaubnis verlängern?

Dann vereinbaren Sie gleich Ihren Termin für die gesetzlich vorgeschriebenen Untersuchungen.

BIS 01.07.2020 nur 2/3 zahlen!

Infos und Terminvergabe unter:
09161 – 87 26 266

Praxis Dr. Fichtner & Kollegen
Brandstätterstr. 2-10 | 90513 Zirndorf
Praxis im Fitnessstudio von PLAYMOBIL
(100m rechts vom Haupteingang)

LANDKREIS MAGAZIN

AMTSBLATT
Amtliche Mitteilungen des Landkreises Fürth

HERAUSGEBER: Landkreis Fürth. Für den Inhalt verantwortlich: Landrat Matthias Dießl
Im Pinderpark 2, 90513 Zirndorf, Telefon 0911/97 73-0, Fax 0911/97 73-10 12

Nr. 05 vom 18. März 2020

Inhaltsverzeichnis

035 Landratsamt Fürth
Öffentliche Bekanntmachung
27. Sitzung des Umwelt- und Verkehrsausschusses

036 Landratsamt Fürth
Öffentliche Bekanntmachung
33. Sitzung des Kreisausschusses

037 Landratsamt Fürth
Öffentliche Bekanntmachung
25. Sitzung des Kreistages (Verabschiedung)

038 Landratsamt Fürth
Vollzug des Gesetzes über Wasser- und Bodenverbände (Wasserverbandsgesetz – WVG)
Auflösung des Wasserverbandes Kirchfembach-Oberfembach (Verband-Nr. 45)

039 Landratsamt Fürth
Vollzug der Baugesetze; Nachbarbeteiligung

040 Verwaltungsgemeinschaft Veitsbronn
Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020

041 Sparkasse Fürth
Kraftloserklärung

042 Sparkasse Fürth
Kraftloserklärung

043 Landratsamt Fürth
Vollzug des Infektionsschutzgesetzes (IfSG)
Allgemeinverfügung zum Verbot von Veranstaltungen mit 500 bis 1.000 Teilnehmern

035 Landratsamt Fürth
Öffentliche Bekanntmachung
27. Sitzung des Umwelt- und Verkehrsausschusses

Am **Donnerstag, 19.03.2020, um 08:30 Uhr** findet im **Landratsamt Fürth, Im Pinderpark 2, Besprechungszimmer 2.12** die **27. Sitzung des Umwelt- und Verkehrsausschusses** mit folgender Tagesordnung statt, zu der alle interessierten Bürgerinnen und Bürger eingeladen werden.

1 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche 26. Sitzung des Umwelt- und Verkehrsausschusses am 13.01.2020
2 Mitteilungen
3 Änderung der Verbandssatzung des Zweckverbandes Verkehrsverbund Großraum Nürnberg (ZVGN)
4 Abschluss einer Zweckvereinbarung mit dem Landkreis Erlangen-Höchstadt über die Durchführung von grenzüberschreitenden Verkehren
5 Erweiterung des Fahrtenangebotes auf der Linie 125
6 Integriertes Klimaschutzkonzept des Landkreises; Anschlussförderung Klimaschutzmanagement
7 Anfragen

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.
Zirndorf, den 09.03.2020
Landratsamt Fürth

Matthias Dießl
Landrat

036 Landratsamt Fürth
Öffentliche Bekanntmachung
33. Sitzung des Kreisausschusses

Am **Montag, 23.03.2020, um 08:30 Uhr** findet im **Landratsamt Fürth, Im Pinderpark 2, Besprechungszimmer 2.12** die **33. Sitzung des Kreisausschusses** mit folgender Tagesordnung statt, zu der alle interessierten Bürgerinnen und Bürger eingeladen werden.

1 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche 32. Sitzung des Kreisausschusses am 15.01.2020
2 Mitteilungen
3 Verlängerung des Förderprogramms der Beratungs- und Integrationsrichtlinie – Integrationslotsinnen und Integrationslotsen
4 Abschluss einer Zweckvereinbarung mit dem Landkreis Erlangen-Höchstadt über die Durchführung von grenzüberschreitenden Verkehren
5 Erweiterung des Fahrtenangebotes auf der Linie 125
6 Integriertes Klimaschutzkonzept des Landkreises; Anschlussförderung Klimaschutzmanagement
7 Vereinbarung über die Verwaltung der Kreisstraßen in der Straßenbaulast des Landkreises; hier: vorzeitiger Neuabschluss der Vereinbarung über die Verwaltung der Kreisstraßen in der Straßenbaulast des Landkreises und Übernahme der Reparatur- und Wartungsarbeiten der landkreiseigenen Fahrzeuge und Geräte des Straßenunterhalts durch die Zentralwerkstatt der Straßenmeisterei Ammerndorf
8 Anfragen

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Zirndorf, den 09.03.2020
Landratsamt Fürth

Matthias Dießl
Landrat

037 Landratsamt Fürth
Öffentliche Bekanntmachung
25. Sitzung des Kreistages (Verabschiedung)

Am **Mittwoch, 01.04.2020, um 16:00 Uhr** findet im **Gemeindehaus Seukendorf, Langenzenner Str. 4, Katharinensaal** die **25. Sitzung des Kreistages (Verabschiedung)** mit folgender Tagesordnung statt, zu der alle interessierten Bürgerinnen und Bürger eingeladen werden.

1 Genehmigung der Niederschrift über die 24. öffentliche Sitzung des Kreistages am 27.01.2020
2 Mitteilungen
3 Doppischer Jahresabschluss 2018; hier: Feststellung und Entlastung
4 Verlängerung des Förderprogramms der Beratungs- und Integrationsrichtlinie – Integrationslotsinnen und Integrationslotsen
5 Änderung der Verbandssatzung des Zweckverbandes Verkehrsverbund Großraum Nürnberg (ZVGN)
6 Integriertes Klimaschutzkonzept des Landkreises; Anschlussförderung Klimaschutzmanagement
7 Vereinbarung über die Verwaltung der Kreisstraßen in der Straßenbaulast des Landkreises; hier: vorzeitiger Neuabschluss der Vereinbarung über die Verwaltung der Kreisstraßen in der Straßenbaulast des Landkreises und Übernahme der Reparatur- und Wartungsarbeiten der landkreiseigenen Fahrzeuge und Geräte des Straßenunterhalts durch die Zentralwerkstatt der Straßenmeisterei Ammerndorf
8 Anfragen

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Zirndorf, den 10.03.2020
Landratsamt Fürth

Matthias Dießl
Landrat

038 Landratsamt Fürth
Vollzug des Gesetzes über Wasser- und Bodenverbände (Wasserverbandsgesetz – WVG)
Auflösung des Wasserverbandes Kirchfembach-Oberfembach (Verband-Nr. 45)

Die Verbandsversammlung des Wasserverbandes Kirchfembach-Oberfembach hat am 20.01.2020 die Auflösung des Verbandes beschlossen. Das Landratsamt Fürth hat den Auflösungsbeschluss mit Bescheid vom 04.02.2020, Az. 412-1121-644 Sin, genehmigt. Der Wasserverband Kirchfembach-Oberfembach wurde zum 21.01.2020 aufgelöst.
Hiermit ergeht die Aufforderung an Gläubiger zur Anmeldung etwaiger Ansprüche (§ 62 Abs. 3 WVG) innerhalb von drei Monaten nach Bekanntmachung der Auflösung.
Die Geschäfte werden durch die von der Verbandsversammlung berufenen Liquidatoren abgewickelt. Die Anmeldung etwaiger Ansprüche kann über folgende Adresse erfolgen:
Wasserverband Kirchfembach-Oberfembach, z. H. Herrn Bernd Weghorn, Oberfembach 17, 91469 Hagenbüchach.
Das Vermögen darf den Anfallberechtigten nicht vor dem Ablauf eines Jahres nach der Bekanntmachung der Auflösung des Verbandes ausgeantwortet werden (§ 63 Abs. 3 Satz 1 WVG, § 51 BGB).

Zirndorf, 05.02.2020

M. Sommerhäuser
Regierungsrat

Informationen nach Art. 27 a BayVwVfG finden Sie unter www.landkreis-fuerth.de/öffentliche Bekanntmachungen.

039 Landratsamt Fürth
Vollzug der Baugesetze;
Nachbarbeteiligung

Mit Bescheid vom 27.02.2020, Az: 441-BV-22-2020-WH/FD, erteilte das Landratsamt Fürth Nicole Reinspach u. Martin Sedlmair, Nürnberger Str. 72 , 90513 Zirndorf, die Baugenehmigung zur Errichtung einer Doppelgarage auf dem Grundstück Fl.-Nr. 482/60 der Gemarkung Zirndorf (90513 Zirndorf, Nürnberger Str. 72).

Rechtsbehelfsbelehrung
Gegen diesen Bescheid kann **innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage** erhoben werden bei dem
Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach
Postfachanschrift: Postfach 616, 91511 Ansbach,
Hausanschrift: Promenade 24,

EIN „GRUND“ ZU UNS ZU KOMMEN!

Wir sind für unsere rund 500 Mitarbeitenden ein familien- und lebensphasenbewusster Arbeitgeber im Herzen der Metropolregion Nürnberg. In unserem Landratsamt Fürth können auch Sie sich mit Ihrem Potenzial und Ihren Ideen für den Landkreis einbringen, denn wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt Verstärkung in unserem Team für die

SACHBEARBEITUNG IM GRUNDERWERB / LIEGENSCHAFTSVERWALTUNG
(Vollzeit / unbefristet).

DABEI SEIN IST ALLES:
- Durchführung von Grunderwerbsverhandlungen
- Abstimmungen mit Planungsbüros und staatliches Bauamt
- Bauabstimmungen und Beurkundungen
- Vermessungen / Vollzug der Fortführungsnachweise
- Liegenschaftsverwaltung

SPRECHEN SIE „VERWALTUNG“?
- abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r (w/m/d) oder vergleichbare Qualifikation
- Kenntnisse im Vertragsrecht (BGB) sowie im Verkehrs-/Straßenrecht erforderlich
- Kenntnisse im Bereich Tiefbautechnik wünschenswert
- Kommunikationsfähigkeit, Kooperationsfähigkeit, Ergebnisorientiertes Handeln, Eigenverantwortung
- Führerschein der Klasse B

WIR GEBEN (FAST) ALLES DAFÜR, DASS SIE ZU UNS KOMMEN:
Bezahlung ist bei uns nicht alles, wir bieten zusätzlich zur Entgeltgruppe 9a TVöD noch einen konjunkturunabhängigen, regionalen Arbeitsplatz und viele Möglichkeiten für Teilzeit- und Jobsharing-Modelle an. Gönnen Sie sich außerdem ein familien- und lebensphasenbewusstes Arbeitsumfeld sowie ein breites Spektrum an Fort- und Weiterbildungsangeboten - und selbstverständlich auch die Chancengleichheit aller Geschlechter.

INTERESSIERT?
Dann schicken Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum 22.03.2020 über unsere Homepage **www.landkreis-fuerth.de/karriere**. Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgeschickt. Schwerbehinderte Personen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

FRAGEN?
Herr Trexler steht Ihnen gerne unter 0911 / 9773 – 1710 zur Verfügung.

Zertifikat seit 2017 audit berufundfamilie

Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

91522 Ansbach,
schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz **zugelassenen**[1] Form.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:
Die Anfechtungsklage eines Dritten gegen die bauaufsichtliche Zulassung eines Vorhabens hat keine aufschiebende Wirkung (§ 212 a Abs. 1 Baugesetzbuch –BauGB-). Die Anordnung der aufschiebenden Wirkung gemäß § 80 Abs. 5 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) kann nach Bekanntgabe der Genehmigung beantragt werden. Der Antrag ist bei dem o. g. Bayerischen Verwaltungsgericht in Ansbach, schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen[1] Form zu stellen.

[1]Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen! Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung von Rechtsbehelfen entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de).

Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.
Der o. g. Baugenehmigungsbescheid wird hiermit an die Eigentümer der Nachbargrundstücke Fl.-Nr. 486, 486/33, 482/22, 482/23, 482/50 und 482/37 der Gemarkung Zirndorf durch öffentliche Bekanntmachung gemäß Art. 66 Abs. 2 Satz 5 Bayer. Bauordnung (BayBO) zugestellt.
Die Zustellung gilt mit dem Erscheinungstermin des Amtsblattes des Landkreises Fürth als bewirkt (Art. 66 Abs. 2 Satz 6 BayBO).

SEIEN SIE UNSER RADGEBER IM LANDKREIS

Wir sind für unsere rund 500 Mitarbeitenden ein familien- und lebensphasenbewusster Arbeitgeber im Herzen der Metropolregion Nürnberg. In unserem Landratsamt Fürth können auch Sie sich mit Ihrem Potenzial und Ihren Ideen für den Landkreis einbringen, denn wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

RADBEAUFTRAGTE / RADBEAUFTRAGTEN (w/m/d)
zur Unterstützung unseres Teams im Bereich ÖPNV
(Teilzeit mit 19,5 Wochenarbeitsstunden / unbefristet).

DABEI SEIN IST ALLES:
- Ansprechpartner/in und Koordinator/in innerhalb des Hauses, für externen Behörden und Kommunen sowie für Bürgerinnen / Bürger zu allen Fragen rund um das Thema des Radverkehrs
- Beauftragte/r für die Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundliche Kommunen in Bayern (AGFK)
- Umsetzung, Evaluierung und Weiterentwicklung des Radverkehrskonzepts
- (konzeptionelle) Verkehrsplanung unter besonderer Berücksichtigung des Radverkehrs in Zusammenarbeit mit weiteren Akteuren
- Bearbeitung von Bürgeranfragen sowie Erarbeitung von Berichten und Beschlussvorlagen
- Ausarbeitung von Planungen mit dem Schwerpunkt Radverkehrsinfrastruktur
- Umsetzen von Fahrradaktionen u.a. „Stadtradeln"

SPRECHEN SIE „VERWALTUNG" UND FAHREN SIE „FAHRRAD"?
- abgeschlossenes Studium im Bereich Stadt- /Raumplanung mit Schwerpunkt Verkehrsplanung, Geographie, Urbane Mobilität oder ein vergleichbares Studium
- Vertiefte Kenntnisse der Regelwerke und Rechtsnormen zu Anlage und Betrieb von Radverkehrsanlagen
- Kenntnisse im Bereich Verkehrsplanung insb. Radverkehr
- Bereitschaft zur Wahrnehmung von Abend- und Wochenendterminen
- Eigenverantwortung, Einsatzbereitschaft, Offenheit für Weiterentwicklung, Kommunikationsfähigkeit, Kooperationsfähigkeit
- Führerschein der Klasse B

WIR GEBEN (FAST) ALLES DAFÜR, DASS SIE ZU UNS KOMMEN:
Bezahlung ist bei uns nicht alles, wir bieten zusätzlich zur Entgeltgruppe 10 TVöD noch einen konjunkturunabhängigen, regionalen Arbeitsplatz und viele Möglichkeiten für Teilzeit- und Jobsharing-Modelle an. Gönnen Sie sich außerdem ein familien- und lebensphasenbewusstes Arbeitsumfeld sowie ein breites Spektrum an Fort- und Weiterbildungsangeboten - und selbstverständlich auch die Chancengleichheit aller Geschlechter.

INTERESSIERT?
Dann schicken Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum 05.04.2020 über unsere Homepage **www.landkreis-fuerth.de/karriere**. Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgeschickt. Schwerbehinderte Personen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

FRAGEN?
Frau Müller steht Ihnen gerne unter
0911 / 9773 – 1368 zur Verfügung.

Zertifikat seit 2017
audit berufundfamilie

Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

Der Bescheid und die genehmigten Bauvorlagen können im Landratsamt Fürth, Im Pinderpark 2, 90513 Zirndorf, 3. Stock, Zimmer 3.11, während der Geschäftszeiten (Montag – Donnerstag, jeweils von 8.00 – 16.00 Uhr, und Freitag von 08.00 – 12.30 Uhr) und nach Vereinbarung eingesehen werden.

Zirndorf, 27.02.2020

Wolf
Regierungsamtsrat

Informationen nach Art. 27 a BayVwVfG finden Sie unter www.landkreis-fuerth.de/öffentliche Bekanntmachungen.

040 Verwaltungsgemeinschaft Veitsbronn
Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020

Auf Grund des Art. 8 Abs. 2 der Verwaltungsgemeinschaftsordnung (VGemO) sowie Art. 41 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (KommZG) in Verbindung mit Art. 63 ff der Gemeindeordnung (GO) erlässt die Verwaltungsgemeinschaft Veitsbronn folgende Haushaltssatzung:

§ 1
Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020 wird hiermit festgesetzt; er schließt im
Verwaltungshaushalt
in den Einnahmen und Ausgaben mit
2.349.100,00 €
und im
Vermögenshaushalt
in den Einnahmen und Ausgaben mit
139.500,00 €
ab.

§ 2
Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3
Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4
Deckung des Finanzbedarfs

FSJ-Kultur – Dein Erfahrungsjoker in Bayern

Wir sind für unsere rund 500 Mitarbeitenden ein familien- und lebensphasenbewusster Arbeitgeber im Herzen der Metropolregion Nürnberg. In unserem Landratsamt Fürth kannst auch Du uns mit Deinem Einsatz bei einem Freiwilligen Sozialen Jahr unterstützen. Wir möchten Dir die Gelegenheit bieten, neue Erfahrungswerte zu sammeln und suchen ab 01.09.2020 für die Stelle:

FREIWILLIGES SOZIALES JAHR IN DER KULTUR (FSJ-K)
eine junge Person (w/m/d) zwischen 18 und 27 Jahren
(Vollzeit / befristet bis zum 31.08.2021).

DABEI SEIN IST ALLES:
- Vorbereitung und Durchführung kultureller Aktionen (Kinderaktivwochen, Kultur erleben und erlesen, Theaterreisen etc.)
- Unterstützung bei Veranstaltungen (Berufsinformationsmesse, Jobchecker, Turniere, Fachsymposien, Elternabende)
- Mitorganisation und aktive Teilnahme an den Spielmobileinsätzen
- Entwicklung neuer Spielprojekte und eventuell Bau neuer Spiele/ Spielgeräte
- Eigenverantwortliche Durchführung eines Projektes

SPRECHEN SIE „IT"?
- Erfahrungen in der Kinder und Jugendarbeit, wünschenswert, jedoch keine Voraussetzungen
- Freude an der Arbeit für und mit Kindern und Jugendlichen
- Zuverlässigkeit, Flexibilität, Verantwortungsbewusstsein und Teamfähigkeit
- Sicherer Umgang mit den EDV-Standardprogrammen (Word, Excel, Outlook)
- Führerschein der Klasse B

WIR GEBEN (FAST) ALLES DAFÜR, DASS SIE ZU UNS KOMMEN:
Es wird ein monatliches Taschengeld in Höhe von 380€ gewährt. Während des FSJ-K sind insgesamt 25 Seminartage in 3 – 5 Blöcken (nicht vor Ort) abzuleisten. Im gesamten Zeitraum findet eine pädagogische Betreuung statt.

INTERESSIERT?
Eine Bewerbung zum FSJ-Kultur ist ab dem 15. Februar 2020 nur online im bundesweiten Bewerbungsportal von www.freiwilligendienste-kultur-bildung.de möglich. Bewerbungsschluss ist der 31.03.2020. Des Weiteren besteht die Möglichkeit Ihre Bewerbung direkt an das Landratsamt Fürth über unsere Homepage **www.landkreis-fuerth.de/karriere**. bis zum 30.04.2020 zu richten.

FRAGEN?
Für Auskünfte stehen Ihnen die Arbeitsbereichsleiterin der Kommunalen Jugendarbeit, Frau Breitenbach (0911 / 9773 – 1274) oder die Leiterin des Spielmobils, Frau Eißler (0911 / 9773 – 1273), gerne zur Verfügung.
Nähere Informationen zum FSJ-Kultur in Bayern finden Sie unter www.fsjkultur-bayern.de

Zertifikat seit 2017 audit berufundfamilie

Landkreis Fürth
LeistungsFähig. LebensFroh.

1. Verwaltungsumlage
   a) Der durch sonstige Einnahmen nicht gedeckte Finanzbedarf (Umlagesoll) zur Finanzierung von Ausgaben im Verwaltungshaushalt wird für das Haushaltsjahr 2020 auf 1.837.700,00 € festgesetzt und nach dem Verhältnis der Einwohnerzahlen der Mitgliedsgemeinden bemessen.
   b) Für die Berechnung der Verwaltungsumlage wird die maßgebende Einwohnerzahl nach dem Stand vom 31.12.2018 mit insgesamt 9.772 Einwohnern festgesetzt.
   c) Die Verwaltungsumlage wird je Einwohner auf 188,06 € festgesetzt.

2. Investitionsumlage
a) Der durch sonstige Einnahmen nicht gedeckte Finanzbedarf (Umlagesoll) zur Finanzierung von Ausgaben im Vermögenshaushalt wird für das Haushaltsjahr 2020 auf 139.500,00 € festgesetzt und nach dem Verhältnis der Einwohnerzahlen der Mitgliedsgemeinden bemessen.
b) Für die Berechnung der Investitionsumlage wird die maßgebende Einwohnerzahl nach dem Stand vom 31.12.2018 auf 9.772 Einwohner festgesetzt.
c) Die Investitionsumlage wird je Einwohner auf 14,28 € festgesetzt.

§ 5
Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 50.000 € festgesetzt.

§ 6
Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2020 in Kraft.

Veitsbronn, den 27.02.2020

Verwaltungsgemeinschaft Veitsbronn

Kistner
Gemeinschaftsvorsitzender

H i n w e i s

Die in der Verwaltungsgemeinschaftsversammlung am 18.12.2019 beschlossene Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Verwaltungsgemeinschaft Veitsbronn für das Haushaltsjahr 2020 wurde vom Landratsamt Fürth mit Schreiben vom 27.02.2020 unter der Nr. 142-941-2020-202-24-TS/Ord haushaltsrechtlich gewürdigt. Die Haushaltsatzung 2020 enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile.
Die Haushaltssatzung 2020 ist mit ihren Anlagen bis zur nächsten amtlichen Bekanntmachung einer Haushaltssatzung im Sitz der Verwaltungsgemeinschaft Veitsbronn, Rathaus Veitsbronn, Nürnberger Str. 2, 90587 Veitsbronn während der allgemeinen Geschäftsstunden öffentlich zugänglich.
Landratsamt Fürth

041 Sparkasse Fürth
Kraftloserklärung

Nach Durchführung des Aufgebotsverfahrens werden folgende zu Verlust gegangenen Sparkassenbücher der Sparkasse Fürth für kraftlos erklärt.
Sparkonto Nr. 3240063077
Sparkonto Nr. 3240378343
Sparkonto Nr. 3240450902
Sparkonto Nr. 3247282894
Daher sind alle Ansprüche gegen die Sparkasse Fürth aus den zu Verlust gegangenen Sparkassenbüchern erloschen.

Fürth, den 27.02.2020
Sparkasse Fürth

042 Sparkasse Fürth
Kraftloserklärung

Nach Durchführung des Aufgebotsverfahrens werden folgende zu Verlust gegangenen Sparkassenbücher der Sparkasse Fürth für kraftlos erklärt.

Regierung von Mittelfranken

Ärztinnen/Ärzte (m/w/d) für den Öffentlichen Gesundheitsdienst im Regierungsbezirk Mittelfranken

Die Regierung von Mittelfranken sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt Ärztinnen/Ärzte (m/w/d) für eine Tätigkeit im Öffentlichen Gesundheitsdienst am

- **Landratsamt Ansbach,**
- **Landratsamt Fürth und**
- **Landratsamt Neustadt a. d. Aisch – Bad Windsheim.**

Wir bieten Ihnen ein vielseitiges und verantwortungsvolles Aufgabengebiet mit familienfreundlichen Arbeitszeiten ohne Schichtdienst im Bereich Hygiene, Infektionsschutz, Umweltmedizin, Gesundheitsförderung und Prävention, Sozialmedizin, Epidemiologie, Begutachtung sowie Kinder- und Jugendmedizin.

Nähere Informationen zu Aufgabengebiet, Anforderungsprofil und Ansprechpartner entnehmen Sie bitte dem vollständigen Ausschreibungstext auf unserer Online-Bewerberplattform Interamt unter **https://www.interamt.de/koop/app/** unter der **ID 569103.**

Bewerbungsschluss ist der 31.03.2020. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

www.regierung.mittelfranken.bayern.de

Sparkonto Nr. 3005878263
Sparkonto Nr. 3007844636
Daher sind alle Ansprüche gegen die Sparkasse Fürth aus den zu Verlust gegangenen Sparkassenbüchern erloschen.

Fürth, den 10.03.2020
Sparkasse Fürth

043 Landratsamt Fürth
Vollzug des Infektionsschutzgesetzes (IfSG)
Allgemeinverfügung zum Verbot von Veranstaltungen mit 500 bis 1.000 Teilnehmern

Zum Schutz vor der Ausbreitung des neuartigen Coronavirus SARS-CoV-2 erlässt das Landratsamt Fürth folgende

Allgemeinverfügung:
1. Veranstaltungen mit 500 bis 1000 Teilnehmern werden im Landkreis Fürth verboten. Ausnahmen vom Verbot prüft das Landratsamt auf Antrag des jeweiligen Veranstalters.
2. Die Allgemeinverfügung gilt am Tag nach ihrer Veröffentlichung als bekannt gegeben und gilt bis einschließlich 19.04.2020.
Gründe
I.
Derzeit breitet sich international das neuartige Coronavirus SARS-CoV-2 aus. Das Virus bringt ein hohes Ansteckungsrisiko mit sich und hat bayernweit bereits mehrere Personen befallen.
Aufgrund der Gefahren, die von dem Erreger aufgrund seiner recht hohen Übertragbarkeit und der zum Teil schweren bis hin zu tödlichen Krankheitsverläufe für die öffentliche Gesundheit in Deutschland und weltweit ausgehen, sind weitreichende Sicherheitsmaßnahmen notwendig, um die Ausbreitung möglichst effektiv einzudämmen. Mit Allgemeinverfügung vom 11.03.2020 hat das Bayer. Staatsministerium für Gesundheit und Pflege bereits Großveranstaltungen mit mehr als 1000 Teilnehmern verboten.
II.
1. Das Landratsamt Fürth ist für den Erlass dieser Allgemeinverfügung sachlich und örtlich zuständig gemäß § 54 IfSG i.V.m. § 65 Satz 1 Zuständigkeitsverordnung (ZustV) und Art. 3 Abs. 1 Nr. 2 des Bayer. Verwaltungsverfahrensgesetzes (BayVwVfG).
2. Nach § 28 Abs. 1 Satz 2 IfSG kann die zuständige Behörde Veranstaltungen einer größeren Anzahl von Menschen beschränken oder verbieten, wenn Kranke, Krankheitsverdächtige, Ansteckungsverdächtige oder Ausscheider festgestellt werden oder sich ergibt, dass ein Verstorbener krank, krankheitsverdächtig oder Ausscheider war, soweit und solange es zur Verhinderung der Verbreitung übertragbarer Krankheiten erforderlich ist.
Bei SARS-CoV-2 handelt es sich um einen Krankheitserreger im Sinne des § 2 Nr. 1 IfSG, der sich in Bayern derzeit stark verbreitet. In allen Regierungsbezirken wurden bereits Krankheits- und Ansteckungsverdächtige festgestellt.
Durch den vorherrschenden Übertragungsweg von SARS-CoV-2 über Tröpfchen, z.B. durch Husten, Niesen, und durch teils mild erkrankte oder auch asymptomatisch infizierte Personen kann es zu Übertragungen von Mensch-zu-Mensch kommen.
Mit Allgemeinverfügung vom 11.03.2020 hat das Bayer. Staatsministerium für Gesundheit und Pflege bereits ein Verbot von Großveranstaltungen mit mehr als 1000 Teilnehmern verfügt und bei Veranstaltungen zwischen 500 und 1.000 Teilnehmern im Zweifel Zurückhaltung empfohlen, wobei eine genaue Risikobewertung der Kreisverwaltungsbehörden vorgenommen wird.
Auf diese Risikobewertung stützt sich auch das hiermit verhängte Verbot von Veranstaltungen mit 500 bis 1000 Teilnehmern. Das Verbot dient –wie schon das Verbot von Veranstaltungen mit über 1000 Teilnehmern- insbesondere dem Zweck, eine Ausbreitung von COVID-19 zeitlich und räumlich zu verlangsamen und in der gegenwärtigen Lage insbesondere von der noch anhaltenden Influenzawelle zu entkoppeln. Eine zeitlich langsamere Ausbreitung hat den Vorteil, dass die medizinischen Versorgungssysteme über einen größeren Zeitraum in Anspruch genommen werden und die punktuelle Belastung geringer bzw. eine Überlastung vermieden wird.
Bereits bei Veranstaltungen mit mehr als 500 Teilnehmern ist davon auszugehen, dass die folgenden, eine Weiterverbreitung von COVID-19 begünstigenden Sachverhalte in stärkerem Maße vorliegen als bei kleineren Veranstaltungen:
– räumliche Nähe der Teilnehmer.
– großräumigere Auswirkungen auf die Verbreitung von COVID-19, da mehr Menschen aus Nachbarregionen (darunter zwei Großstädte) evtl. auch mit internationaler Herkunft die Veranstaltung besuchen. Dies hat sowohl Auswirkungen auf einen möglichen Eintrag von Erkrankungen in eine Region als auch auf die Weiterverbreitung über regionale Grenzen hinaus.
– eine Kontaktpersonennachverfolgung und daraus folgende Containment-Maßnahmen sind für den Fall, dass ein Teilnehmer im Nachhinein positiv auf SARS-CoV-2 getestet wird, nicht bzw. schlechter möglich.
– es ist wahrscheinlicher, dass Personen aus Krankenversorgung, Öffentlichem Gesundheitsdienst sowie Innerer Sicherheit und Ordnung unter den Teilnehmern sind, die es besonders zu schützen gilt. Dasselbe gilt für Risikopersonen, zumindest für höhere Altersgruppen.
Hygiene-Maßnahmen, die das Risiko einer Ausbreitung von SARS-CoV-2 einschränken, können die Risiken bei solch großen Veranstaltungen nicht ausreichend senken. Unter Berücksichtigung dieser Faktoren ist die zeitlich befristete Verbotsanordnung verhältnismäßig und gerechtfertigt, um der vorrangigen Gesundheitssicherheit der Bevölkerung (Art. 2 Abs. 2 Satz 1 GG) Rechnung zu tragen.
3. Nummer 2 dieser Allgemeinverfügung beruht auf Art. 41 Abs. 4 Satz 4 BayVwVfG. Da die Schutzmaßregeln im Interesse einer wirksamen Seuchenbekämpfung unverzüglich greifen müssen, wurde von dieser Regelung Gebrauch gemacht.
Aus Gründen der Verhältnismäßigkeit ist die Verfügung bis einschließlich 19.04.2020 befristet. Zu diesem Zeitpunkt wird eine erneute Risikoeinschätzung stattfinden.

Hinweise

1. Die Anordnung ist gemäß § 28 Abs. 3 i.V.m. § 16 Abs. 8 IfSG sofort vollziehbar.
2. Die Zuwiderhandlung gegen die Nr. 1 dieser Allgemeinverfügung stellt nach § 75 Abs. 1 Nr. 1, Abs. 3 IfSG einen Straftatbestand dar und kann mit Geld- oder Freiheitsstrafe geahndet werden.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann **innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Klage** erhoben werden bei dem
Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach
Postfachanschrift: Postfach 616, 91511 Ansbach,
Hausanschrift: Promenade 24, 91522 Ansbach,
schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erheben. Die Klage muss **den Kläger, den Beklagten** ([…Beklagter, z. B. Freistaat Bayern…]) **und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen** und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung vom 22. Juni 2007 (GVBl S. 390) wurde das Widerspruchsverfahren im Bereich des Infektionsschutzgesetzes abgeschafft. Es besteht keine Möglichkeit, gegen diese Allgemeinverfügung Widerspruch einzulegen.

Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen. Nähere Informationen zur elektronischen Einlegung von Rechtsbehelfen entnehmen Sie bitte der Internetpräsenz der Bayerischen Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de).

Kraft Bundesrechts ist in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten seit 1. Juli 2004 grundsätzlich ein Gebührenvorschuss zu entrichten.

Zirndorf, den 12.03.2020

Schlichte
Regierungsrätin

Informationen nach Artikel 27a BayVwVfG finden Sie unter www.landkreis-fuerth.de/Öffentliche Bekanntmachungen.

Absagen

Der Landkreis Fürth hat sich zur Absage bzw. zur Verschiebung folgender geplanter öffentlicher Veranstaltungen zunächst bis einschließlich 19.04.2020 entschlossen (Stand: 13.03.2020):

- Aktion Saubere Landschaft im ganzen Landkreis am 21.03.2020
- Runder Tisch Integration am 24.03.2020 im Sitzungssaal Fürth
- Infoveranstaltung zur Afrikanischen Schweinepest für Jäger am 25.03.2020
- Kooperationstreffen Trennung/Scheidung am 25.03.2020 im Sitzungssaal Fürth
- Fachkräftemesse des Landkreises am 28.03.2020 in Langenzenn
- Netzwerktreffen „Ehrenamt Integration im Landkreis" am 30.03.2020 im Sitzungssaal Fürth
- Benefizkonzert der Landkreisschulen am 01.04.2020 im Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium Oberasbach

Die Nachholtermine werden baldmöglichst mitgeteilt.

Aktuelle Informationen zur weiteren Entwicklung, zur Hygiene und für Veranstalter finden Sie unter www.landkreis-fuerth.de.

Mobile Sondermüllsammlung

Abfälle, die gesundheits- und umweltgefährdend sind, können in haushaltsüblichen Mengen bei der mobilen Sondermüllsammlung abgegeben werden. Nachfolgend finden Sie die diesjährigen Sammeltermine. Bitte geben Sie die Abfälle nur in geschlossenen Behältnissen (möglichst in Originalverpackung) ab.

Achtung: Sondermüll darf nur direkt dem Fachpersonal übergeben werden!

Sammelstelle	Frühjahr	Herbst
Ammerndorf, am Feuerwehrhaus		21.10.2020, 14.30 – 17.30 Uhr
Cadolzburg, am Höhbuck	07.04.2020, 14.30 – 17.30 Uhr	13.10.2010, 14.30 – 17.30 Uhr
Großhabersdorf, Mehrzweckhalle	21.04.2020, 14.30 – 17.30 Uhr	
Langenzenn, am Schießhausplatz	20.04.2020,14.30 – 17.30 Uhr	15.10.2020, 14.30 – 17.30 Uhr
Oberasbach, Parkplatz Jahnturnhalle an der Jahnstraße 16	09.04.2020, 14.30 – 17.30 Uhr	19.10.2020, 14.30 – 17.30 Uhr
Obermichelbach, östl. Parkplatz des Rathauses		07.10.2020, 14.30 – 17.30 Uhr
Puschendorf, Bauhof Neustädter Straße	22.04.2020, 14.30 – 17.30 Uhr	
Roßtal, Parkplatz Hauptschule	06.04.2020, 14.30 – 17.30 Uhr	06.10.2020, 14.30 – 17.30 Uhr
Seukendorf, am Festplatz	08.04.2020, 14.30 – 17.30 Uhr	
Stein-Deutenbach, Am Festplatz neben dem „Palm Beach"	31.03.2020, 14.30 – 17.30 Uhr	12.10.2020, 14.30 – 17.30 Uhr
Tuchenbach, Parkplatz Bürgerhaus		14.10.2020, 14.30 – 17.30 Uhr
Veitsbronn, Parkplatz Veitsbad	23.04.2020, 14.30 – 17.30 Uhr	20.10.2020, 14.30 – 17.30 Uhr
Wilhermsdorf, am Festplatz	01.04.2020, 14.30 – 17.30 Uhr	
Zirndorf, Parkplatz hinter dem Schulsport-Platz (Zufahrt nur über Mühlstraße möglich, Standort des Bierzeltes zur Kirchweih)	30.03.2020, 14.30 – 17.30 Uhr	05.10.2020, 14.30 – 17.30 Uhr

Was zählt zum Sondermüll und wird daher angenommen?
Beispielsweise sind das: Putz-, Reinigungs- und Desinfektionsmittel, Chemikalien und Lösungsmittel, giftige Substanzen (Ratten-, Mäuse-, Insektengift), Klebe-, Imprägnierungs-, Behandlungs- und Pflegemittel für Metall, Holz, Leder etc., Lacke und Farben (mit Ausnahme von Dispersionsfarben), Düngemittelreste, Batterien/Knopfzellen, Feuerlöscher usw.

Was ist kein Sondermüll und wird daher nicht angenommen?
Altmedikamente
Diese sind über den Restmüll zu entsorgen, da keine Schadstoffe enthalten sind. Am besten geben Sie diese Abfälle zuunterst in die Mülltonne (in einem Müllbeutel vermischt mit sonstigem Restmüll).

Dispersionsfarben
Diese Farben enthalten als Lösemittel lediglich Wasser. Im eingetrockneten Zustand dürfen sie daher über den Restmüll (in einem dichten Behältnis) entsorgt werden. Dispersionsfarbreste (flüssig und fest) werden auch bei den Wertstoffhöfen gegen Gebühr angenommen.

Leuchtstoffröhren/-lampen und Energiesparlampen
Diese sind nach Elektro- und Elektronikgesetz getrennt zu erfassen. Kostenlose Abgabemöglichkeiten gibt es bei beiden Wertstoffhöfen zu den Öffnungszeiten.

Altöl/Motorenöl
Händler sind verpflichtet, das Altöl zurückzunehmen und zu entsorgen. Heben Sie beim Kauf von Motorenöl stets die Quittung auf bzw. geben Sie beim Neukauf von Motorenöl gleichzeitig ihr Altöl ab! Kleinmengen (bis maximal fünf Liter) sowie Leergebinde (z.B. Kanister) werden gegen Gebühr beim Wertstoffhof angenommen.

Sollten Sie noch Fragen „rund um den Abfall" haben, wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiterinnen der Abfallberatung in Zirndorf unter 0911/9773-1434, -1435 oder -1436 oder senden Sie eine E-Mail an abfallberatung@lra-fue.bayern.de.

Küchengalerie & Innenausbau Alexander Schramm

KÜCHENGALERIE Schramm INNENAUSBAU

Alexander Schramm
Julia Volkmann
09101-5470

Ihre Ansprechpartner für:

- Individuelle Beratung
- Schreinerarbeiten aller Art
- Elektrogeräteaustausch
- Ersatzbedarf für Spülen und Armaturen, (Granit) Arbeitsplatten
- Badmöbel
- Moderne Schränke von unseren Schreinern nach Maß gefertigt

Mühlsteig 26 * 90579 Langenzenn * www.kuechen-schramm.de * info@kuechen-schramm.de * Mo.-Fr. 8-18 Uhr, Sa. 9-12 Uhr

JETZT BEWERBEN!

Ihr Stellenmarkt im Landkreis Fürth

Praxis für Logopädie

Sabine Doppelhammer · Susanne Hofmann

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams ab sofort in Voll- oder Teilzeit eine/n engagierte/n Logopäden/in.

Wir bieten:

- eine helle und freundlich eingerichtete Praxis
- ein familiäres Team und eine angenehme Arbeitsatmosphäre
- Behandlung aller Störungsbilder (Spezialisierung möglich), auch Hausbesuche
- Hospitations- und Supervisionsmöglichkeiten, als auch regelmäßige Teambesprechung
- interdisziplinäres und abwechslungsreiches Arbeiten
- leistungsgerechte Bezahlung mit Zuschüssen
- Fortbildungsurlaub
- Einarbeitungszeit für Berufsanfänger

Was Sie mitbringen sollten:

- Freude und Spaß am Beruf
- selbstständiges Arbeiten
- Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit

Haben Sie Interesse? Dann würden wir uns über einen Anruf freuen!

Praxis für Logopädie
Sabine Doppelhammer
Susanne Hofmann
Nürnbergerstr. 23 · 90513 Zirndorf
Tel. 0911 – 23 99 717
http://www.logopaedie-zirndorf.de

Metallbau Sessner
Österreicher Str.6, Zirndorf
Tel: 69 19 60

Beratung · Planung · Montage

Balkongeländer
vom Fachbetrieb

Terrassendächer - Vordächer
Kalt-Wintergärten - Markisen
Gartentüren - Balkongeländer
Haustüren - Fenster - Rollladen
(auch Reparaturen)

www.metallbau-sessner.de

Erfolgreich werben mit einer Anzeige im Landkreis Magazin Fürth

herbstkind Werbeagentur GmbH

Anzeigenannahme:
Tel. 976 40 79-10, -55, -66
oder per E-Mail an:
lkm@herbstkind-wa.de

Kunstmann SANITÄR- & HEIZUNGSTECHNIK

Tel. 0911 31 76 75 · www.kunstmann-sanitaer.de
Kundenparkplätze vorhanden